

Sitzungsvorlage Nr. V/2007/0460

Zuständig: Schul-, Kultur- u. Sportamt
Verfasser: Karras, Margret Dr.



Ahaus, 13.02.2007

Beratungsfolge

Schul- und Kulturausschuss	06.04.2000	TOP 3	öffentlich
Schul- und Kulturausschuss	15.06.2000	TOP 2	öffentlich
Schul- und Kulturausschuss	05.03.2007	TOP 4	öffentlich

Beratungsgegenstand

Nutzung von Räumen im Schloss durch das aktuelle forum, Volkshochschule

Beschlussvorschlag

Der Schul- und Kulturausschuss stimmt der Nutzung von Erdgeschossräumen im nördlichen Schlossflügel durch das aktuelle forum, Volkshochschule zum 1. Juli 2007 zu und beauftragt die Verwaltung eine vertragliche Regelung mit dem Kreis Borken zu treffen.

Sachdarstellung

Das aktuelle forum, Volkshochschule, ist seit 1987 mit einem eigenen Unterrichtsgebäude im Erweiterungsbau der Hauptschule untergebracht. Aufgrund der stark zunehmenden Nachfrage nach Vormittagskursen und –lehrgängen (insbesondere nachträgliche Bildungsabschlüsse, Integrations- und Sprachkurse) sowie der deutlichen Steigerung der Nachmittagsveranstaltungen ist seit langem zusätzlicher Raumbedarf erkennbar. Vor diesem Hintergrund beauftragte der Schul- und Kulturausschuss die Verwaltung bereits im Jahre 2000, bauliche Erweiterungsmöglichkeiten zu prüfen. Diese Planungen kamen jedoch nicht zum Tragen, insbesondere weil seinerzeit keine Schulbaumittel bewilligt wurden.

Nach langen Verhandlungen zwischen der Stadt Ahaus, dem Kreis Borken, der BBS/TAA und der VHS konnte am Ende Einigkeit über eine geänderte Nutzung des Schlosses erzielt werden:

- Der Kreis Borken vermietet die Erdgeschossräume im nördlichen Schlossflügel an die Stadt Ahaus, die sie der VHS zur Verfügung stellt. Die Mietkosten sind durch die Stadt Ahaus zu tragen und sollen mit den Kosten für die Pflege der Außenanlagen am Schloss durch den städtischen Bauhof verrechnet werden. Die Bewirtschaftungskosten (Strom, Gas, Wasser, Energiekosten für Heizung, Reinigung) gehen zu Lasten der VHS. Die Zweckverbandsversammlung der VHS hat in ihrer Sitzung am 01.02.2007 dem einstimmig zugestimmt.
- Die Räume werden den Bedürfnissen der VHS durch die Herausnahme von zwei Leichtbauwänden angepasst, so dass insgesamt fünf Seminarräume unterschiedlicher Größe entstehen.
- Die Möblierung und Ausstattung ist von der Stadt Ahaus zur Verfügung zu stellen. Auf bereits vorhandenes städtisches Mobiliar wird zurück gegriffen.
- Die genannten Regelungen sollen zum 01. Juli 2007 in Kraft treten.

Darüber hinaus begrüßt die Verwaltung die Nutzung von Räumlichkeiten im Schloss durch das aktuelle forum, Volkshochschule, da sie sich dadurch eine deutliche Belebung der Besucherfrequenz am Schloss verspricht.

Finanzielle Auswirkungen Ja Nein

Für die Einrichtung stellt die Stadt der VHS einen Betrag von 17.000,- € zur Verfügung. Die Kosten für den Umbau werden derzeit ermittelt. Soweit die im Haushalt veranschlagten Auszahlungen für die Einrichtung und Aufwendungen für den Umbau im Rahmen der Budgetbewirtschaftung nicht ausreichen, werden diese bei Bedarf überplanmäßig bereitgestellt.

Anlagen

Anlage 01 Plan des nördlichen Schlossflügels